



Rochade Bremen

Offizielles Mitteilungsblatt des Landesschachbund Bremen e.V. und der Bremer Schachjugend e.V.

Ausgabe Nr. 188 - August 2009

Oliver Müller Deutscher Meister im Blindenschach 2009

Bei der alle zwei Jahre stattfindenden Meisterschaft des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenschachbundes (DBSB) 2009 erreichte der Werderaner FM Oliver Müller den ersten Platz. Ungeschlagen mit 7 Punkten aus 9 Partien und einem ganzen Punkt vor dem Zweitplatzierten sicherte sich Oliver nicht nur souverän den Titel, sondern auch die Qualifikation zur Teilnahme an der nächsten Deutschen Einzelmeisterschaft des Deutschen Schachbundes (2010).



„Der alte und der neue deutsche Meister: Dieter Bischoff (links) gegen FM Oliver Müller, der diese Partie mit den schwarzen Steinen gewann.“

Das Teilnehmerfeld der in der Pfingstwoche ausgetragenen Meisterschaft im hessischen Knüllwald bestand aus 24 durch Vorrunden qualifizierten Spielern, die diese Veranstaltung schon seit vielen Jahren besuchen. Oliver hat damit den Rekordmeister des DBSB, Dieter Bischoff aus Heidelberg, abgelöst, der zuletzt fünfmal in Folge die Deutsche dominierte. Der neue Meister spielte insgesamt am

ausgeglichensten und hat sich seinen ersten Titel redlich verdient. Da Oliver erst seit Ende 2007 dem DBSB beigetreten ist, kann man sagen, dass seitdem endlich mal wieder „frischer Wind“ im Blindenschach weht.

Nach seiner Goldmedaille als bester Spieler am 1. Brett bei der Schacholympiade für Blinde und Sehbehinderte Oktober 2008 im griechischen Heraklion ist dies ein weiterer schöner Erfolg des Werderaners, der nun im

Knüllwald 2009 / Endstand nach 9 Runden

Pl. Teilnehmer	DWZ	Verein/Ort	Pkt.	Buch
1. Oliver Müller	2257	SV Werder Bremen	7,0	46,5
2. Frank Schellmann	2046	SG Einheit Halle	6,0	45,0
3. Manfred Heinich	1910	Blinden SC München	6,0	43,0
4. Dieter Bischoff	2052	SK 1947 Sandhausen	5,5	47,0
5. Olaf Dobierzin	2040	SV Lok Leipzig-Mitte	5,5	47,0
6. Anton Lindenmair	1958	SK Keres-Augsburg 1980	5,5	46,5
7. Jürgen Pohlens	1972	Weissblau Allianz Leipzig	5,5	44,5
8. Eckhard Kröger	2002	SK Turm Hannover	5,5	42,5

(total 24 Teilnehmer)

Norderstedt 2009 / Endstand nach 9 Runden

Rang	Teilnehmer	TWZ	Ort	S R V	Punkte	Buchh.
1.	Müller, Oliver	2308	Bremen	7 2 0	8.0	48.0
2.	Schulz, Gert	2092	Bad Vilbel	6 2 1	7.0	47.5
3.	Pohlens, Jürgen	2085	Leipzig	4 4 1	6.0	48.5
4.	Bischoff, Dieter	2156	Heidelberg	4 3 2	5.5	48.5
5.	Kröger, Eckhard	2084	Hannover	4 3 2	5.5	46.5

(total 20 Teilnehmer)

INHALT

- 1** Oliver Müller Deutscher Blindenmeister 2009
- 2-4** Bericht vom Leine-Weser-Cup 2009
- 4-7** Turnierausschreibungen
- 6** Impressum

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe **09 - 2009** ist Sonntag, der 16.08.2009, 24:00 h

DBSB sicherlich eine führende Rolle spielen wird

Herzlichen Glückwunsch Olli, weiter so!

Oliver Müller auch Deutscher Schnellschachmeister 2009 des Deutschen Blindenschachbundes

Am 27. Juni spielte der DBSB seine Deutsche Meisterschaft im Schnellschach im Norderstedter Rathaus aus. In 9 Runden (Schweizer System) bei einer Bedenkzeit von 20 Minuten pro Spieler/Partie kam es zu spannenden Kämpfen. Trotz mitunter heftiger Gegenwehr konnte sich FM Oliver Müller recht früh vom Felde absetzen. Er gab lediglich 2 Remis ab und gewann mit einem Punkt Vorsprung vor dem nächsten Verfolger. Der 39-jährige Bremer, der noch einen Rest Sehfähigkeit besitzt, gilt als derzeit bester Spieler des DBSB.

C.D. Meyer



Bericht vom Leine-Weser-Cup 2009

Der Leine-Weser-Cup war als Nachfolgeturnier des Deutschlandcups 2008 konzipiert. Als solches war der Cup im Rückblick ein voller Erfolg. Die Spielbedingungen in den Clubräumen des SAbt SVWerder waren wie gewohnt professionell, die Atmosphäre sehr angenehm.

Einige Schwierigkeiten bereitete die Gruppeneinteilung. Obwohl das Turnier insgesamt sehr gut angenommen wurde, haben sich in einigen Gruppen nicht genügend Spieler gemeldet, so dass Gruppen zusammengelegt werden mussten. Dies führte auch zu einer anfänglichen Verzögerung. Als „Entschuldigung“ gab es am nächsten Morgen für alle Spieler eine kleine Überraschung. Bedingt durch den Modus, der in etwa gleichstarke Gegner zusammenführt, gab es von der ersten Runde an spannende Zweikämpfe.

Die Gruppen ab 1700 aufwärts mussten zusammengelegt werden. In der Gruppe ab 1900 DWZ erwies sich der



Der Berichterstatter, Berislav Tunjasevic, aktiv am Schachbrett.

Sieger Tobias Sturm als unschlagbar und erreichte 4 von 5 Punkten. Sehr stark präsentierte sich auch Dennis Calder vom SV Dresden-Leuben, der beachtliche 3,5 Punkte in der starken Gruppe erreichte und somit am Ende die Wertung zwischen 1800-1899 DWZ anführte. Peter Schwentek konnte sich in der Gruppe von 1700-1799 DWZ durchsetzen. In der Gruppe 1600-1699 DWZ war es bis zum Schluss spannend. Am Ende behielt Malte Hentrop die Nerven und verwies Igor Dietrich und Sören Grebener auf die Plätze 2 und 3. Die beiden Gruppen von 1400 bis 1599 DWZ



Gewinner der Gruppe 1: Fritz Rottach von der Schachabteilung des SV Werder Bremen.



Ein Blick in den Turniersaal der Meistergruppe. Im Bildvordergrund der Turniersieger dieser Gruppe, Tobias Sturm vom Delmenhorster SK.

spielten gemeinsam. In der Gruppe 1500-1599 DWZ setzte sich Michael Kollars durch. Ungeschlagen mit 4 Punkten wurde Sebastian Wernke-Schmiesing Sieger in der Gruppe 1400-1499 DWZ. In der Gruppe 1200-1399 landete Nicklas Bockelmann ebenfalls mit 4 Punkten überzeugend auf den ersten Platz, gefolgt von Anika Lange und Hans Koepke. In der Gruppe bis 1199 DWZ erreichten drei (!) Spieler 4 Punkte.

Aufgrund der besseren Buchholzwertung gewann Fritz Rottach vor Hauke Mund und Jan Christian Oleskow. Der Leine-Weser-Cup füllt die Lücke zwischen den Spielzeiten. Er hat jedenfalls alle Voraussetzungen dafür, ein Traditionsturnier zu werden.

Berislav Tunjasevic



Siege in der Gruppe DWZ 1200 - 1399: Niklas Bockelmann vom Delmenhorster SK.



Impressionen von der Siegerehrung: Der LSB-Präsident Dr. Oliver Höpfner (Bild links) und der frühere LSB-Vizepräsident Ralf Mulde.



Der Turniersieger in der DWZ-Gruppe 1400 - 1499: Sebastian Wernke-Schmiesing von den Findorffer Schachfreunden.



Leine-Weser-Cup - Ergebnisse

Gruppe 1 (0-1199)

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Rottach,Fritz	1013	12S1	5W1	4S1	2W1	3S0	4.0	16.5	12.50
2.	Mund,Hauke		7W1	10S1	3W1	1S0	5S1	4.0	16.0	12.00
3.	Oleskow,Jan Christian	1174	13S1	11W1	2S0	6W1	1W1	4.0	15.0	11.00
4.	Klüver,Jan Frederik	1018	8W1	14S½	1W0	10S1	9W1	3.5	13.0	8.25
5.	Günther,Alexander	1061	+	1S0	14W1	7S1	2W0	3.0	12.0	4.00
6.	Schubert,Karl Heinz	1055	11S0	15W1	13W1	3S0	12W1	3.0	11.0	5.00
7.	Küick,Alexander	1058	2S0	9W1	11S1	5W0	8S½	2.5	14.0	5.75
8.	Zelinsky,Kevin	853	4S0	12W1	9S0	13W1	7W½	2.5	12.5	5.25
9.	Porzel,Simon	835	10W½	7S0	8W1	14S1	4S0	2.5	12.5	5.25
10.	Müller,Sven Niklas	913	9S½	2W0	15S1	4W0	14S1	2.5	12.5	3.75
11.	Bitsch,Sebastian		6W1	3S0	7W0	12S0	+	2.0	11.5	3.00
12.	Kardoeus,Jens		1W0	8S0	+	11W1	6S0	2.0	11.5	2.00
13.	Hufnagel,Julian		3W0	+	6S0	8S0	15W1	2.0	10.5	1.00
14.	Lipow,Adrian Walter		15S1	4W½	5S0	9W0	10W0	1.5	12.5	2.75
15.	Wiebe,Stefan		14W0	6S0	10W0	+	13S0	1.0	9.0	0.00

Gruppe 2 (1200 - 1399)

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Bockelmann,Niklas	1294	6W1	2S0	3S1	5W1	4W1	4.0	11.0	8.00
2.	Lange,Anika	1275	3S0	1W1	4S1	6W½	5S½	3.0	12.0	7.50
3.	Koepke,Hans	1385	2W1	5S1	1W0	4S0	6W1	3.0	12.0	6.00
4.	Holler,Leveke	1265	5W0	6S1	2W0	3W1	1S0	2.0	13.0	4.50
5.	Winkelmann,Jörg	1305	4S1	3W0	6S0	1S0	2W½	1.5	13.5	3.50
6.	Kardoeus,David	1259	1S0	4W0	5W1	2S½	3S0	1.5	13.5	3.00

Gruppe 3 (1400- 1599)

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Wernke-Schmiesing,Sebastian	1451	5W½	4S1	6W1	2S½	3W1	4.0	14.5	11.50
2.	Kollars,Michael	1507	7W1	5S½	3S½	1W½	8S1	3.5	11.0	6.25
3.	Hoffer,Hayo	1515	4W1	6S½	2W½	7W1	1S0	3.0	14.5	7.50
4.	Pleuß,Thomas	1499	3S0	1W0	8S1	6S1	5W1	3.0	12.0	5.00
5.	Siegmeyer Ingo	1501	1S½	2W½	7S½	8W1	4S0	2.5	12.0	4.50
6.	Frische,Thomas	1511	8S1	3W½	1S0	4W0	7S1	2.5	11.5	3.00
7.	Rademacher,Uwe	1477	2S0	8W1	5W½	3S0	6W0	1.5	11.5	1.25
8.	Sixt,Hans-Martin	1492	6W0	7S0	4W0	5S0	2W0	0.0	13.0	0.00



Gruppe 4 (1600-1699)

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Hentrop, Malte	1629	7W1	4S1	2W0	5W1	6S½	3.5	14.0	9.25
2.	Dietrich, Igor	1660	10S1	8W1	1S1	7W½	3S0	3.5	12.0	7.25
3.	Grebener, Sören	1623	8S½	5W0	10S1	9S1	2W1	3.5	10.0	6.50
4.	Janiesch, Maike	1696	9S1	1W0	5S½	6W½	7S1	3.0	12.5	6.50
5.	Brehm, Stefan	1675	6W½	3S1	4W½	1S0	8W½	2.5	14.5	7.25
6.	Wellmann, Ewald	1619	5S½	9W1	7S0	4S½	1W½	2.5	13.0	6.00
7.	Schnorfeil, Reiner	1605	1S0	10W1	6W1	2S½	4W0	2.5	13.0	4.75
8.	Kohls, Vera	1698	3W½	2S0	9W0	10S1	5S½	2.0	11.5	3.50
9.	Tunjasevic, Berislav	1623	4W0	6S0	8S1	3W0	10W½	1.5	11.5	2.25
10.	Haller, Andreas	1619	2W0	7S0	3W0	8W0	9S½	0.5	13.0	0.75

Gruppe 5 (über 1700)

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Sturm, Tobias	1974	2S1	8W1	3S1	4W½	5S½	4.0	14.0	11.00
2.	Calder, Dennis	1819	1W0	5S½	7W1	10S1	3W1	3.5	12.5	7.00
3.	Bart, Simon	1924	7W1	4S1	1W0	6W1	2S0	3.0	15.5	8.00
4.	Körber, Uwe	1843	6S1	3W0	9S1	1S½	7W½	3.0	13.5	7.50
5.	Mulde, Ralf	1919	8S0	2W½	10S1	9W1	1W½	3.0	11.0	5.75
6.	Pienski, Olaf	2045	4W0	9S1	8W1	3S0	10W1	3.0	9.5	3.50
7.	Quass, Michael	1819	3S0	10W½	2S0	8S1	4S½	2.0	11.5	3.25
8.	Schwenteck, Peter	1751	5W1	1S0	6S0	7W0	9S½	1.5	13.5	3.75
9.	Munk, Leonhard	1727	10S1	6W0	4W0	5S0	8W½	1.5	11.0	1.25
10.	Kügel, Tobias	1881	9W0	7S½	5W0	2W0	6S0	0.5	13.0	1.00

OFFENE BREMER JUGEND-SCHNELLSCHACH- EINZELMEISTERSCHAFT 2009

Ausrichter/Info: Bremer Schachjugend / Turnierleiter: Detlef Ryniecki, Togostraße 25, 28239 Bremen, Tel.: 0421 – 64 69 58

Ort: DRK-Begegnungsstätte, Meinert-Löffler-Straße 15, 28755 Bremen-Aumund

Start: Samstag, 15. August 2009; Meldung bis 09.45 Uhr vor Ort, Beginn 10.00 Uhr

Anreise: Mit dem Auto: (A27) Verteilerkreis Bremen-Nord, A270 (Richtung Blumenthal), bis HB-Vegesack-Mitte, Am Rabenfeld links, die nächste Straße rechts (G.-Gleistein-Straße) geradeaus bis Meinert-Löffler-Straße. Das DRK-Gebäude befindet sich rechts, links sind einige Parkplätze vorhanden. **Mit dem Bus:** Linien 75 und 76, Haltestelle Aumunder Bahnhof. **Mit dem Zug:** Bahnhof Aumund, dann jeweils ca. 3 Min. Fußweg

Modus: 7 Runden Schweizer System mit 20 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie. Ein Teilnehmerfeld für alle Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.

Anmeldung: Telefonisch/schriftlich (siehe oben) oder per e-mail: dryniecki@aol.com

Startgeld: 3,- €; zahlbar am Spielort. Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt, eine Voranmeldung daher empfehlenswert.

Preise: Der beste Teilnehmer der Bremer Schachjugend erhält einen Wanderpokal und ist Bremer Schnellschachmeister 2009. Sachpreise für die Altersgruppen U10, U12, U14; Geldpreise für die Altersgruppen U16, U18, U20; Urkunden für die drei Besten in allen Altersklassen. Für die Altersgruppen U10 bis U14 sowie für das beste Mädchen gibt es jeweils einen Pokal. Das Preisgeld der U16 bis U20 wird komplett aus den Einnahmen dieser Altersklassen finanziert.

Spielberechtigt: Alle Kinder und Jugendlichen (einschließlich Jahrgang 1989) Spieler, die der Bremer Schachjugend nicht bekannt sind, benötigen einen Ausweis zur Feststellung ihres Alters.

Hinweis: Am Spielort werden alkoholfreie Getränke, Kaffee und Kuchen sowie kleine Snacks und ein preiswertes Mittagessen angeboten. Nach Beendigung des Turniers werden die Sieger der Bremer Jugendserie und der Jugend-Mannschaftsmeisterschaften 2008/2009 geehrt. Deshalb werden alle Anwesenden gebeten, auch diesen Preisverleihungen beizuwohnen. Wir bitten die teilnehmenden Vereine, für nicht anwesende Preisträger einen entsprechenden Vertreter zu entsenden.



Ausschreibung Bremer Pokal-Einzelmeisterschaft 2010- Dähne-Pokal

Liebe Schachfreunde, in September beginnt der Dähne-Pokal,. Es wird wieder in 4. Vorrunden an 4. verschiedenen Orten und zu verschiedenen Zeiten gespielt:

Verein	Bremen Nord	Findorffer SF	Achimer SF	SF Leherheide
Spielort	DRK-Begegnungsstätte Meinert Löffler Str 15 Bremen	Hemmstr. 240 2.Etage Bremen	Alter Schützenhof Bergstr. 2 28832 Achim	Heidkroog Debstedter Weg 38 Bremerhaven
Tag und Zeit	<u>Freitags</u> , 19,00Uhr	Mittwochs, 20,00Uhr	Montags 20,00Uhr	<u>Mittw.</u> 20,00Uhr
1.Runde	11Sept. 2009	09. Sept. 2009	14.Sept.2009	09.Sept. 2009
2.Runde	09. Okt. 2009	21.Okt. 2009	26.Okt.2009	21.Okt. 2009
3.Runde	13.Nov. 2009	18. Nov.2009	23.Nov.2009	18. Nov.2009
4.Runde	11 Dez 2009	09. Dez. 2009	07.Dez. 2009	09.Dez. 2009

5.Runde wenn nötig; Halbfinale und Finale in der 2 und 4.KW 2010.

Das Startgeld beträgt 3,- Euro und ist in bar am jeweiligen Standort zu bezahlen. Die Bremer Pokal-Einzelmeisterschaft wird jährlich mit unbegrenzter Teilnehmerzahl ausgetragen. Vereinslose Spieler können teilnehmen. Spieler, die einem Verein eines anderen Landesverbandes angehören, sind nicht teilnahmeberechtigt. Meldeschluss ist 15 Minuten vor Spielbeginn, wenn nicht eine anders lautende Ausschreibung erfolgt ist. Das Turnier wird nach dem K.O.-System ausgetragen. Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler *eine Stunde für 40 Züge und eine 1/2 Stunde für den Rest der Partie*. Die Paarungen werden frei ausgelost. Vereinszugehörigkeit bzw. Farbverteilung in vorhergehenden Runden werden nicht berücksichtigt. Ein Spieler soll im Verlauf des Wettbewerbs höchstens einmal ein Freilos erhalten. Bei unentschiedenem Ausgang einer Partie werden unmittelbar nach Beendigung dieser Partie zwei Schneltpartien mit 10 Minuten Bedenkzeit je Partie und Spieler nach Blitzregeln gespielt, wobei die Farbverteilung vor der ersten Schneltpartie neu ausgelost und für die zweite Schneltpartie getauscht wird. Enden beide Schneltpartien mit einem Ergebnis von 1:1, so werden diese bis zur nächsten Gewinnpartie fortgesetzt. Die Farbverteilung wird vor der dritten Schneltpartie neu ausgelost und wechselt anschließend bis zur Entscheidung. Der Sieger des Turniers trägt den Titel „Bremer Pokalmeister (Jahr)“, so weit er die genannten Anforderungen erfüllt. Ist das nicht der Fall, ist die nächstmögliche nachfolgende Teilnehmer Titelträger. Der „Bremer Pokalmeister“ qualifiziert sich für die Teilnahme an der Norddeutschen Pokalausscheidung, so weit er a) im Jahr der erworbenen Qualifikation und b) im Jahr der Deutschen Meisterschaft für den Landesschachbund Bremen spielberechtigt ist. Liegt keine solche Spielberechtigungen vor, ist der nächstmöglich nachfolgende Teilnehmer für diesen Wettbewerb qualifiziert.

Rolando Schlosshauer

Ausrichter gesucht für OBEM und OBSEM 2010!

Liebe Schachfreunde!

Der Landesschachbund Bremen e. V. (LSB) sucht einen Ausrichter für die **Offene Bremer Einzelmeisterschaft 2010 (OBEM)** und die **Offene Bremer Senioren-Einzelmeisterschaft 2010 (OBSEM)**.

Als Termin für die beiden Turniere wurde vom LSB-Vorstand der Zeitraum von Sonnabend, den 27. März 2010, bis zum Sonnabend, den 3. April 2010 festgelegt. An einer Ausrichtung der Meisterschaften interessierte Vereine müssten für diesen Zeitraum ein Spiellokal für mindestens 120 Spieler zur Verfügung stellen. Zudem müsste der Ausrichter für die Dauer der Turniere ein angemessenes Verpflegungsangebot im Turniersaal oder in dessen unmittelbarer Nähe organisieren.

Der LSB beteiligt sich an den durch die Nutzung des Spiellokals entstehenden Kosten zur Hälfte – bis maximal 300,00 Euro. Zudem stellt der LSB für das Turnier die Turnierleitung und das Schiedsgericht. Außerdem zieht der LSB die Startgelder der Teilnehmer ein und schüttet die Preise nach Maßgabe der Preisliste der vom LSB veröffentlichten endgültigen Turnierausschreibung aus.

An einer Ausrichtung der Meisterschaften interessierte Vereine werden gebeten, sich schriftlich bis spätestens zum **15. September 2009** beim LSB-Präsidenten Dr. Oliver Höpfner, Wätjenstr. 126, 28213 Bremen, eMail: Messrs.Hoepfner@T-Online.de oder dem LSB-Turnierleiter Rolando Schlosshauer, Leher Str. 67, 27619 Schiffdorf/Spaden, eMail: turnierleiter@landesschachbundbremen.de zu bewerben.

Für weitere Auskünfte und Informationen steht der Vorstand des Landesschachbundes Bremen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Dr. Oliver Höpfner

Der Schachverein Caissa Wolfenbüttel lädt ein zum

5. Internationalen Lessing-Open 2009

18. - 20. September in Wolfenbüttel

Modus: 5 Runden CH-System in zwei Gruppen, Gruppe A mit DWZ- & Elo-Auswertung, DWZ > 1800, Gruppe B mit DWZ-Auswertung, DWZ < 1900, Begründete Ausnahmen, z.B. bei talentierten Nachwuchsspielern ab DWZ 1700 und bei Mitgliedern des SV Caissa Wolfenbüttel, sind bei der Einteilung in die A-Gruppe möglich!

Bedenkzeit: 90 min für 36 Züge + 30 min zur Beendigung der Partie

Termine: Registrierung 18.09.09 bis 18:00 Uhr, 1. Runde Freitag 18.09.09 um 18.30 Uhr, 2. und 3. Runde Samstag 19.09.09 um 10:00 und 15:00 Uhr, 4. und 5. Runde Sonntag 20.09.09 um 09:00 und 14:00 Uhr, Siegerehrung ab 18:00 Uhr

Spielort: Aula der Großen Schule, Rosenwall 12, 38300 Wolfenbüttel

Preisfonds: Ab 50 Teilnehmern sind folgende Preise garantiert:

Gruppe A: 1. Platz: 350 Euro, 2. Platz: 175 Euro, 3. Platz: 100 Euro **Gruppe B:** 1. Platz: 200 Euro, 2. Platz: 75 Euro, 3. Platz: 50 Euro; Preis- teilung der ersten Plätze, falls mehrere Spieler 5 Punkte haben. Jugendpreise und ggf. Damen-, Senioren- und Ratingpreise nach Teilnehmer- zahl.

Startgeld: A (Elo-Open) B (DWZ-Open), Erwachsene 25 Euro 20 Euro, Jugendliche (ab 1989) 20 Euro 15 Euro. Bei verspäteter Anmeldung erhöht sich das Startgeld um 5 Euro. Gezahltes Startgeld verfällt bei Nichtteilnahme. Es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer bestimmt werden. Die Braunschweigische Landessparkasse ermöglicht 15 Jugendlichen aus dem Schachbezirk Braunschweig die kostenlose Teilnahme. Den ersten 15 jugendlichen Spielern aus dem Schachbezirk Braunschweig, die das Startgeld einzahlen, wird dieses nach Ende des Turniers zurückerstattet. Es zählt der Eingang des Geldes auf dem Konto. Voraussetzung ist die Teilnahme an allen 5 Runden. Zusätzlich werden durch die Braunschwei- gische Landessparkasse für die besten Jugendlichen Pokale und Sachpreise ausgelobt.

Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto 5020292800 (Guido Jokmin) bei der Volksbank Wolfenbüttel (BLZ 270 925 55) unter Angabe des Spielernamens und der Turniergruppe (A oder B)

Meldeschluss: 15.09.09 (Zahlungseingang), Registrierung am 18.09.09 bis 18.00 Uhr vor Ort notwendig.

Übernachtung: Auskünfte zu Übernachtungsmöglichkeiten erteilt die Tourist-Information unter Tel. 05331 / 86280 bzw. sind auf [www.wolfen- buettel.com](http://www.wolfenbuettel.com) zu finden

Informationen: Jürgen Pölig, Tel: 0163 / 3261600, Mail: jpoelig@gmx.de. Die Turnierleitung behält sich notwendige Änderungen der Aus- schreibung (Stand: 01.07.09), sowie DWZ-lose Spieler ggf. von der Preisvergabe in der B-Gruppe auszuschließen, vor! Die in diesem Turnier angewendete Wartezeit laut FIDE-Regel 6.6.a beträgt 15 Minuten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Landesschachbund Bremen e.V. und Bremer Schachjugend e.V.

Redaktion: Ragnar Händel, Brinkmannstraße 7, 28832 Achim, Tel. (04202) 62504, E-Mail: rochade-bremen@nord-com.net oder rochade@landesschachbundbremen.de

Erscheinungsweise: monatlich, in der Rochade Europa und im Internet unter: <http://www.landesschachbundbremen.de>

Sonstiges: Signierte Artikel geben die Meinung des Autors wieder, nicht unbedingt die Meinung der Redaktion!

Vorstandsmitglieder Landesschachbund Bremen e. V.:

Präsident: Dr. Oliver Höpfner, Wätjenstr. 126, 28213 Bremen, Tel./Fax (0421) 217576, E-Mail: praesident@landesschachbundbremen.de

Vizepräsident: Berislav Tunjasevic, Am Freibad 83, 28832 Achim, Tel.: (04202) 637720, E-Mail: vizepraesident@landesschachbundbremen.de

Schatzmeister: Horst Rauer, Am Fuchsberg 33B, 28816 Stuhr, Tel. (04206) 9313, E-Mail: schatzmeister@landesschachbundbremen.de

Geschäftsstelle: Siegfried Wetjen, Heitmannsweg 14, 28844 Weyhe, Tel. (04203) 6563, Fax (089) 2443-92086, E-Mail: mitgliederverwaltung@landesschachbundbremen.de

Schriftführer: Thorsten Ahlers, Seeberger Str. 21, 28215 Bremen, Tel. (0421) 358905, E-Mail: tahlers@web.de

Mitgliederverwaltung: Siegfried Wetjen, Heitmannsweg 14, 28844 Weyhe, Tel. (04203) 6563, Fax (089) 2443-92086, E-Mail: mitgliederverwaltung@landesschachbundbremen.de

Turnierleiter: Rolando Schlosshauer, Leher Str. 67, 27619 Schiffdorf-Spaden, Tel. (0471) 80 36 97, E-Mail: turnierleiter@landesschachbundbremen.de

Öffentlichkeitsarbeit u. Werbung: unbesetzt

Damenschach: Andrea Wenke, Auf der Nordheide 17, 27798 Hude, Tel. (04408) 989324, E-Mail: frauenschach@landesschachbundbremen.de

Breiten- u. Freizeitschach: unbesetzt

Seniorenchach: Wolfgang Jackwerth, Fischerhuderstr. 56, 28237 Bremen, Tel.: 0421/6163253, E-Mail: seniorenchach@landesschachbundbremen.de

Ausbildung: Roland Fleck, Allensteiner Str. 9, 28844 Weyhe, Tel.: (0421) 895676, E-Mail: fleck.ronald@arcor.de

Vorstandsmitglieder Bremer Schachjugend e. V.:

1. Vorsitzende: Ulrike Schlüter, Wiekhorn Heuweg 65, 27753 Delmenhorst, Tel. (04221) 2985599, E-Mail: jugendschach@landesschachbundbremen.de

2. Vorsitzende: Danica Kosch, Goethestr. 28, 28844 Weyhe, Tel. (04203) 44 11 59, E-Mail: danica.kosch@gmx.de

Schatzmeister: Harry Köpsel, Venusstr. 28, 28816 Stuhr, Tel. (0421) 823720, E-Mail: harrykoepsel@arcor.de

Schulschachreferent: Jago Matticz, Lilienthaler Str. 42, 28215 Bremen, Tel. (0421) 83 54 064, E-Mail: jago@nwn.de

Turnierleiter: Detlef Ryniecki, Togostr. 25, 28239 Bremen, Tel. (0421) 64 69 58, E-Mail: dryniecki@aol.com

Turnierleiter Mannschaft: Gerold Menze, Grasberger Str. 37, 28237 Bremen, Tel. (0421) 6167774, E-Mail: menze-bremen@t-online.de

Jugendspreeher: unbesetzt



TSV Osterholz – Tenever e.V. - Schach Abteilung

Einladung zum Jubiläums-Schnellschachturnier

Der Sportverein OT Bremen wird in diesem Jahr 100 Jahre alt. Die noch junge Schachabteilung des Vereins nimmt dieses zum Anlass, alle Schachfreunde zu einem Schnellturnier am 12. September 2009 einzuladen. Es ist ein willkommener Anlass, zum Beginn der neuen Saison die eigene Form schon einmal zu überprüfen.

Termin: Samstag, 12. September 2009, Anmeldung: 13:30 Uhr, Turnierbeginn: 14:00 Uhr

Austragungsort: Gesamtschule Ost, Walliser Straße 125, 28325 Bremen

Modus: 9 Runden, Schweizer System, Bedenkzeit, 15 Minuten

Startgeld: Das Startgeld beträgt bei Überweisung bis zum 7. September eingehend für Erwachsene 8 Euro, für Jugendliche unter 18 Jahren 6 Euro. (Bei Anmeldung am 12. 7. Euro 12 und 10 Euro). Die Startgelder fließen voll in den Preisfond.

Preise: 1. Preis Jubiläumspokal und 20 % vom Preisfond garantiert 250,00 Euro, 2. Preis 15 %, 3. Preis 10 %, 4.+ 5. + 6.+ 7. Preis je 5 % vom Preisfond. Jubiläumspokal für die beste Dame und 5 % vom Preisfond. Ratingpreise: unter DWZ unter 1500, unter 1700, unter 1900 und unter 2000, sowie Jugendpreis unter 18, unter 16 Jahren und unter 14 Jahren jeweils 5 % des Preisfonds. Mehrfachpreise ausgeschlossen.

Anmeldung: Zur Anmeldung genügt die Überweisung des Startgeldes auf folgendes Konto: Sparkasse Bremen, Kontoinhaber TSV Osterholz – Tenever e.V., BLZ. 29050101 Konto Nr. 1809 9002. oder über Sammelanmeldung durch Ihren Verein. Im Betreff bitte angeben: Schachturnier, Name, Vorname, Verein und aktuelle DWZ Zahl und bei Jugendlichen auch Geburtsdatum.

Veranstalter: Schachabteilung des TSV Osterholz-Tenever, Geschäftsstelle Walliser Straße 119, 28235 Bremen, Telefon 0421-425471, Fax 40190, Email ot@otbremen.de

Rückfragen: beantwortet Richard Wagner Tel. 0172 6092180 oder 0421 465027

Organisation: Mf. Breutigam Tel. 0421 501818 + mfbreutigam@bremersg.de

Einladung zum

21. Internationales Schnellschach-Open

vom 22. bis 23. August 2009

Veranstalter: Schachklub Rinteln e.V.

Termin: 22. und 23. August 2009; Meldeschluss 22. August um 10.15 Uhr

Spielort: Schulzentrum Rinteln, Paul-Erdniß-Straße 1a, 31737 Rinteln

Preise: im Gesamtwert von 1.100,- € (garantiert bei 100 zahlenden Teilnehmern), 6 Hauptpreise, 7 Jugendpreise, Beste Dame, Bester Senior (Jg 49 u.ä.), 9 Ratingpreise in 3 verschiedenen Gruppen (nur für Spieler mit DWZ, es gilt die aktuelle DSB-Datenbank), Sonderpreise für jüngsten und ältesten Teilnehmer. Keine Doppelgewinne. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung, danach werden die Preise geteilt.

Modus: 11 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten pro Spieler und Partie. Es gelten die FIDE -Regeln.

Startgeld: Erwachsene 15,- €, Jugendliche (Stichtag 1.1.91) 10,- €. Titelträger sind startgeldfrei. Bei Zahlung vor Ort erhöht sich das Startgeld um 5,- €. Gruppenpreise ab 5 Teilnehmern -2 € pro Teilnehmer. Gruppenpreise ab 10 Teilnehmern -3 € pro Teilnehmer

Anmeldung: Überweisung des Startgeldes auf das Konto des SK Rinteln bei der Volksbank in Schaumburg, Kto-Nr.: 229 229 00, BLZ 255 914 13 und Angaben von Vor- und Nachname, Verein, Geburtstag, DWZ/ELO - per email an J.Becker75@web.de

Einschreibung: Samstag, 22. August 8.30 bis 10.15 Uhr

Zeitplan: Samstag: 6 Partien bis ca. 19.00 Uhr, Sonntag: Beginn 10.15, Siegerehrung ca. 17.00 Uhr

Übernachtung: Tourist-Information Rinteln, Tel.: 0 57 51 - 92 58 33

Infos: Jörg Becker, Alte Kasseler Straße 28, 31737 Rinteln, Tel. 0 57 54 - 2 30 oder www.skrinteln.de

Verpflegung: Verpflegung wird wie immer günstig am Turnierort angeboten.

Die Schachgesellschaft Schinkel lädt ein zum 8. Seepokal

Termin: Sonntag, 23. August 2009 um 10:00 Uhr

Modus: Offenes Schnellschachturnier mit 7 Runden Schweizer System. Durchführung mit Swiss-Chess (nach TWZ) gemäß FIDE-Regeln

Bedenkzeit: 25 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

Spielort: ProGast Lingemann, „Cafe-Bistro am Rubbenbruchsee“

Barenteich 2, 49076 Osnabrück, Homepage: www.progast-lingemann.de

Hauptpreise: 1. Preis: € 120,-, 2. Preis: € 80,-, 3. Preis: € 50,-

Ratingpreise: u2000 / u1700 / u1400 je € 20,-

Sonderpreise: Damen, Senioren (01.01.50) u. Jugendpreis (01.01.91) je € 15,-

Mannschaftspreis (Vereins-Top 5) € 30,-

Startgeld: Erwachsene € 10,-, Jugendliche € 8,- Barzahlung am Spieltag: + € 3,-, ohne Voranmeldung weitere € 2,-

Anmeldung: 1) durch Überweisung bis zum 20. August 2009 auf das Konto 07 05 53 16 01 der Schachgesellschaft Schinkel bei der Dresdner Bank (BLZ: 265 800 70) Verwendungszweck: Name, Geburtsjahr, Verein. 2) oder bis spätestens 22. August 2009 über die Turnierseite auf unserer Homepage: <http://www.sg-schinkel.de/1207.html>. 3) Anmeldeschluss um 10.00 Uhr am Spieltag, auch für Vorangemeldete.

Sonstiges: Die Preise sind ab 40 Teilnehmern garantiert. Die Teilnehmerzahl ist auf 60 beschränkt. Grundlage für die Vergabe von Rating- u. Sonderpreisen ist eine Teilnehmerzahl 5 pro Gruppe. Doppelpreise sind nicht möglich! Änderungen vorbehalten.

Rundenplan: 3 Runden vor der Mittagspause (ca. 13:30 Uhr mit vergünstigtem Mittagstisch), 4 Runden nachmittags (Ende ca. 18:15 Uhr), anschließend Siegerehrung.

Information: Philipp Hillebrand, Tel.: (0541) 17854, eMail: seepokal@sg-schinkel.de

Peiner Schachverein von 1933 Mit freundlicher Unterstützung des **MEHRUM**

Turnierhomepage: www.schach-peine.de

15. Peiner Schnellschachturnier

Termin: Samstag, 12.09.2009 10.00 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System 15 Min. Bedenkzeit pro Spieler & Partie

Preisverteilung:
1. Platz 200,00 €
2. Platz 150,00 €
3. Platz 100,00 €

Ratingpreise: **Jugend:**
 DWZ < 1900 20 € U18: 20 €
 DWZ < 1700 20 € U16: 20 €
 DWZ < 1500 20 € U14: 20 €

Weitere Preise: Damen, Senioren je nach Teilnehmerzahl ggf. Aufstockung der Preisgelder. 100% Ausschüttung der Startgelder.

Startgeld: Erwachsene 10 €, Jugendliche 6 €, WGM, GM, WIM, IM frei.

Anmeldung: Am Turniertag vor Ort bis 10.00 Uhr

Spielort: ****Sperrung der Feldstraße - Bitte Umleitung folgen!***
Werksgasthaus Peiner Träger GmbH
Gerhard-Lucas-Meyer Str. 12, 31226 Peine

Kontakt: Per E-Mail peiner-schachverein@gmx.de Uwe Schmidt Tel. (05176) 90244

Verpflegung: **Jeder Teilnehmer erhält einen Verzehrsgutschein für einen Imbiss + Getränk.** Außerdem werden Speisen und Getränke günstig am Spielort angeboten.